

„Ein absoluter Glücksfall“



„Du, Glas zersplittere im Grund! Geweiht sei dieses Haus zur Stund!“ Diese Worte sprach Zimmerermeister Johann Kink – und warf ein Glas an die Wand der Fassade. Heute wurde das Richtfest gefeiert für 16 neue Wohnungen, die derzeit von der Wohnungsbaugesellschaft des Landkreises Rosenheim in der Wasserburger Burgau gebaut werden ...

Auf dem Foto zu sehen sind sieben der neun Mitglieder des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft sowie der Geschäftsführer der Gesellschaft (von link):

Felix Schwaller (Bürgermeister Bad Aibling), Peter Kloo (Bürgermeister Kolbermoor), Alfons Maierthaler (Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling), Peter Schwertberger (Kreis- und Stadtparkasse Wasserburg), Annemarie Biechl (Kreisrätin), Leonhard Hinterholzer (Kreisrat), Josef Fortner (Kreisrat) und Karl Seidl (Geschäftsführer Wohnungsbaugesellschaft)

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, Alfons Maierthaler, lobte die Handwerker, Planer, Ingenieure und alle die an dieser Baustelle beteiligt sind, für ihre gute Arbeit.

„Die Baustelle macht einen tollen Eindruck“, sagte Maierthaler. Einen besonderen Dank richtete er an Landrat Wolfgang Berthaler, der wegen seiner Erkrankung an dem Richtfest nicht teilnehmen konnte. Berthaler habe als Aufsichtsratsvorsitzender der Wohnungsbaugesellschaft das Projekt maßgeblich mit angeschoben, so Maierthaler.

Wie **Peter Schwertberger, der Vorstandsvorsitzende der Kreis- und Stadtparkasse Wasserburg,** sagte, sei dieser Bau für die Stadt Wasserburg ein absoluter Glücksfall. Die neuen Häuser befinden sich am Ende einer Sackgasse, das Gebiet dahinter gehöre dem Landkreis Rosenheim. Da gebe es noch viel Entwicklungspotenzial, sagte Schwertberger.

Auch der **Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft, Karl Seidl,** bedankte sich für die gute Arbeit vor Ort und bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft für ihr Interesse. Sie hatten nach ihrer Aufsichtsratssitzung die Chance genutzt, um beim Richtfest dabei zu sein und sich vor Ort ein Bild über den aktuellen Baufortschritt zu machen.

Im Anschluss lud Seidl die Handwerker, alle anwesenden Dienstleister und die Mitglieder des Aufsichtsrates zum gemeinsamen Essen auf der Baustelle ein.

Auf dem Grundstück der Gesellschaft entstehen zwei Mehrfamilienhäuser mit zehn beziehungsweise sechs Wohneinheiten.

Sechs der insgesamt 16 Wohnungen sind als Sozialwohnungen geplant.

Die Wohnungen sind zwischen 49 und 85 Quadratmeter groß und barrierefrei. Jedes Haus verfügt über einen Aufzug.

Spatenstich für das Projekt war im November vergangenen Jahres. Voraussichtlich im März kommenden Jahres sollen die Wohnungen fertig sein. Die ersten Mieter sollen zum 1. Mai einziehen. Die Baukosten liegen bei rund 4,3 Millionen Euro.

Zur Wohnungsbaugesellschaft gehören neben dem Landkreis Rosenheim auch die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling und die Kreissparkasse Wasserburg am Inn.